COMPUTERIA SOLOTHURN

Merkblatt «Mail an Gruppe» (Mac)

Um ein Mail an eine Gruppe senden zu können, muss die Gruppe im «Adressbuch» definiert sein.

1. Definition der Gruppe im Adressbuch

Mit Klick auf das + links unten Im Adressbuchfenster wird eine neue Gruppe erzeugt, der normalerweise ein sinnvoller Name gegeben werden sollte.



Hier wurde der Name «Neue Gruppe» belassen. Dann «Alle Kontakte» anzeigen lassen und die gewünschten Gruppenmitglieder in der zweiten Spalte (Name) auswählen. Mehrere Namen können gemeinsam ausgewählt werden, indem beim Anklicken die **H**-Taste gedrückt wird. Einer der markierten Namen wird gepackt, mit gedrückter linker Maustaste auf den Namen der Gruppe in Spalte 1 gezogen und dort abgelegt.



Natürlich können nachträglich Gruppenmitglieder hinzugefügt oder aus der Gruppe gelöscht werden. Beim Löschen eines Gruppenmitgliedes fragt das Programm, ob die Person nur aus der Gruppe entfernt oder im Adressbuch ganz gelöscht werden solle.

2. Gruppe ins Mail-Adressfeld übernehmen

Das Adressbuch muss nicht geöffnet sein. Im Adressfeld eines neuen Mails den Gruppennamen eintragen. Allerdings ist dabei Folgendes unbedingt zu beachten:

• Wenn es sich um eine kleine Gruppe handelt, insbesondere eine solche, in welcher sich die Mitglieder gegenseitig kennen, dann kann der Gruppenname ins «An»-Adressfeld gesetzt werden:

000	3					Neue E-Mail		100
-		82		A.	0			(=)
Senden	Chef.	Anhang	Adressen	Schriften	Farben	Als Entwurf sichern	Fotoübrrsicht	Vorlagen einblenden
	An	Neue	Gruppe					
	Kopie	4		_	_			
	Betreff	\$[
=+	Von	Thor	nas Kaegi <	tkaepi@mu	s.ch>	4	Signatur: O	nne 🚺 1 🗊

• Wenn es sich um eine grosse Gruppe handelt, oder um eine Gruppe, deren Mitglieder sich gegenseitig nicht so gut kennen, dann sollte man den Listennamen unbedingt ins Feld «Blindkopie»* (in anderen Mailprogrammen heisst das Feld «bcc») setzen.

Dafür gibt es zwei Gründe:

- Privatsphäre: Wer Papierpost an viele Leute verschickt, oder eben an mehrere Personen, die sich nicht so gut kennen, legt auch nicht jedem Brief eine Liste der Adressen aller übrigen Empfänger bei.
- Spamschutz: Wenn bloss der Computer eines einzigen Empfängers infiziert ist, dann kann das Virus sämtliche Adressen der Gruppe «ernten», wonach die Gruppenmitglieder mit Spams «beglückt» werden.
- * Das Feld «Blindkopie» wird durch Markieren im Einblendmenü links unten im Mailkopf sichtbar gemacht:

000					Neue E-Mail		0
22		20 A	0 (10 (0		a	(2)
Senden (Chat Ar	hang Adres	son Schriften F	arben A/s Er	twurf sichern	Fotoübersicht	Vorlagen einblenden
	An:)
- 3	Kopie:						
Blind	kopie:	į					
	etreff:						
=-	Von:	Thomas Ka	egi <tkaegi@mus.c< td=""><td>n></td><td>10</td><td>Signatur: 0</td><td>Rhne 💽 ! 💽</td></tkaegi@mus.c<>	n>	10	Signatur: 0	Rhne 💽 ! 💽
4 Adres	isteld "Ko	pie"					
Adre	AL DE	twort an"					
e Priori	tätsfeld						
Anpa	0944						

Nach Abschluss der Eingabe werden die Mailadressen der Gruppenmitglieder einzeln im Feld «An», bzw. «Blindkopie» aufgeführt:

	0					Neue E-Mail		<u></u>
30	0			A.	0	(B)		(2)
Senden	Stat.	unharra	Adressen	Schriften	farben	Als Entwurf sichern	Fotoübrysicht	Vorlagen einblenden
	An:	Hai	ins Muster	<hans.muster@< td=""><td>mail.com></td><td></td><td></td></hans.muster@<>	mail.com>			
	Kopie:	1						
	Betreff:	[
=•	Von:	Thom	as Kaegi <	tkaegi@mu	s.ch>	4	Signatur: O	nne 🔯 ! 🗅

Das ist sehr praktisch, weil einzelne Gruppenmitglieder im Adressfeld gelöscht und so gezielt von einem bestimmten Versand ausgenommen werden können (z.B. weil sie gerade in den Ferien sind und sie die Meldung deshalb nicht betrifft), ohne dass deswegen die Gruppe im Adressbuch geändert werden muss.

Erstellt mit «Mail» (V4.5) unter Mac OS X 10.6.8